

Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“

Netzwerk-Veranstaltung / Reflexionsworkshop

## Die Corona-Krise und die Metall- und Elektro-Branche: Mögliche Auswirkungen auf Inhalte und Gestaltung der Projektarbeit in „Fachkräfte sichern“

Termin	Mittwoch, 1. Juli 2020; 10:00 – 12:00 Uhr
Veranstaltet durch:	Regiestelle „Fachkräfte sichern“
Zielgruppe:	Verantwortliche/ -mitarbeiter*innen aus Vorhaben der Initiative „Fachkräfte-sichern“ die Betriebe der Metall- und Elektro-Industrie in Projekten zur Weiterbildung und Gleichstellung einbeziehen
Format:	Online-Workshop mit Impulsbeitrag und Diskussion

Viele Betriebe in den Branchen der Metall- und Elektroindustrie sind von den Auswirkungen der Corona-Pandemie besonders betroffen. Exportrückgänge, fehlende Neuaufträge, unterbrochene Lieferketten oder Konsumzurückhaltung führen zum Stillstand in der Produktion und zu Kurzarbeit in vielen Betrieben. So zeigt sich auch im Handwerk teils durch Verunsicherung der Kunden eine geringere Nachfrage. Nur wenige Branchen, wie die Medizintechnik, profitieren tatsächlich von der Krise.

Welche Folgen sich langfristig für die Bereiche und ihre Beschäftigten ergeben, ist noch offen. Gesellschaftliche und wissenschaftliche Debatten versuchen unterdes den möglichen Einfluss der Pandemie auf wichtige Themen wie (Weiter-)Bildung, Gleichstellung aber auch Ökologie zu skizzieren: So sind etwa insbesondere Frauen neben ihrer Erwerbsarbeit von einer zusätzlichen Arbeitsbelastung durch Kita- und Schulschließungen betroffen. Und was auch vorher schon galt, tritt unter den Krisen-Bedingungen besonders hervor: Möglichkeiten zur (Weiter-)Bildung hängen auch von Branche, Tätigkeit und Zugängen zu Ressourcen ab.

Sie, als Projektträger in der Initiative „Fachkräfte-sichern“ treiben in den Betrieben die Weiterbildung und Gleichstellung von Beschäftigten mit dem Ziel der Fachkräftesicherung voran. Wie nehmen Sie die oben beschriebenen Entwicklungen und Debatten wahr, und was bedeutet dies konkret für die Umsetzung Ihrer Projekte?

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diskutieren, was die eingangs beschriebenen Entwicklungen für die Projektarbeit in der Metall- und Elektro-Branche bedeuten könnten:

- Ergeben sich aktuell und zukünftig neue Schwerpunkte oder Anforderungen zur Bearbeitung der Felder Weiterbildung und Gleichstellung in der Metall- und Elektroindustrie bzw. dem Handwerk?
- Wie gestaltet sich die aktuelle Lage in den verschiedenen Branchen der Metall- und Elektroindustrie/Handwerk; gibt es Unterschiede hinsichtlich kleiner und großer Betriebe?
- Wie können Angebote und Qualifizierungen an die Bedingungen der Pandemie in den Betrieben angepasst werden?
- Welche neuen Qualifizierungsformate, ausgerichtet auf die pandemiebedingten Erfordernisse, werden in den M+E-Projekten entwickelt und erprobt?

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Europäische  
Union

Zusammen. Zukunft. Gestalten.

- Welche Rolle nehmen Sozialpartner innerhalb dieses Gefüges ein? Ergeben sich durch die aktuellen Diskussionen neue Möglichkeiten und Handlungsfelder zur Einbindung der Sozialpartner in Ihre Projekte?

Über diese und weitere Fragen möchten wir am Mittwoch, den 1. Juli 2020 mit Ihnen, den Trägern von Projekten die Betriebe der Metall- und Elektro-Branche einbeziehen, ins Gespräch kommen. Ein Impulsvortrag liefert den Einstieg dazu, anschließend freuen wir uns auf einen aktiven Erfahrungsaustausch.

### **Ablauf am 1. Juli 2020**

Zeit	Programmpunkt
10:00 Uhr	Begrüßung und inhaltliche Einführung
10:20 Uhr	Input: Corona-Pandemie – Auswirkungen und Folgen in der Metall- und Elektroindustrie, Effekte und Impulse für Weiterbildung und Gleichstellung  Heike Madan, IG Metall -- Ressortleiterin Vertrauensleute, Betriebs- und Unternehmenspolitik, Projektleiterin TransFA+Ir
10:45 Uhr	Gemeinsame Diskussion zum Impuls: Szenarien & Strategien zur Weiterbildung und Gleichstellung in der M+E- Branche – bringen Sie sich hier im Austausch mit Ihren Erfahrungen ein.
11:30 Uhr	Zusammenfassung/ Abschluss
12:00 Uhr	Ende der Veranstaltung